MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Letzte Vorstellung der zwölf Araber-Kabylen aus der Wüste Sahara

1846-03-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

№ 93. — Freitag, den 20ten März, 1846.

Letzte Vorstellung
der
12 Araber-Kabylen
aus der Wüste Sahara.

Es ist diese zahlreiche Truppe im Theater des Thores Saint-Martin und im olympischen Cirkus zu Paris aufgetreten.

Erste Abtheilung.

Triumphzug der Sklaven mit arabischer Musik. Märsche, Tänze und Gebete, gebräuchlich bei den Hochzeiten in der Sahara. — Die Windmühle von Santa-Cruz. — Der indische Sprung. — Der Hyänensprung. — Kunstsprünge, ausgeführt von allen Mitgliedern. — Der Schlangenangriff. — Der Tigersprung, der Löwensprung und der Schlangensprung von Said-Ben-Mohamed. — Dreifacher Sprung des Teufelchens. — Der immerwährende Sprung. — Der dreifache Kreissprung. — Der Hardsprung von Mustapha-Ben-Ali. — Der Sprung über den auf die Brust gesetzten Yatagan. — Der Sprung über zwei auf die Augen gehaltene Bajonette. — Der Sprung des Wirbelwindes, ausgeführt von der ganzen Gesellschaft. —

Zweite Abtheilung.

Verschiedene Sprünge auf dem Sprungsteine, wobei Said-Ben-Mohamed über 12 mit Säbeln bewaffnete Männer setzen wird. — Brückensprung. — Gefährlicher Sprung über Steine, Flinten und Säbel. — Zwölf Pyramiden. — Die zwei Fechter. — Die Flucht des Riesen. — Das Blumengefäß. — Die lebendige Mühle. — Die von drei auf dem Kopfe stehenden Personen gebildete Säule.

Das Ende der Vorstellung bildet:

Die große Pyramide.

Neues Kraftstück, ausgeführt von Mustapha.

Vor der ersten Abtheilung:

Jurist und Bauer.

Lustspiel in zwei Abtheilungen, von Rautenstrauch.

Lanze,	Advokaten	Herr Bauer.
Geyer,		Herr Lichterfeld.
Fettig, Lanzens Schreiber		Herr Bauer d. j.
Katharine, Lanzens Haushälterin		Frau Bauer.
Kunz,	Bauern	Herr Brandt.
Knebel,		Herr Janson.
Rosine, Kunzens Tochter		*
Rost, Pachter, Kunzens Schwager		Herr Werle.
Grübler, Rechenmeister		Herr Kläger.
Michel, Kunzens Knecht		Herr Schmitt.
Puffer, Amtsdiener		Herr Fischer.

* (Gastrolle.) Rosine ..... **Fräul. Eisenmenger,**
vom Stadttheater in Augsburg.

Vor der zweiten Abtheilung:

Die Feuerprobe.

Lustspiel in einem Acte, von Kotzebue.

Clara von Hohenstein,	Wittwen	Frau Hausmann.
Margaretha von Immenthal,		Fräul. Quandt.
Cordula, Clara's Zofe		Frau Kläger.
Wallfried, ein Edelknappe		Herr Bauer.
Ritter Wenzel von Rhingau		Herr Pfeiffer.
Gelasius, sein Knappe		Herr Härting.

Das Stück spielt in den Zeiten der Kreuzzüge.

Anfang **6** Uhr, Ende gegen 9 Uhr. — Kassenöffnung für die Loge des vierten Ranges, die Gallerie und Seitenbänke um **4½** Uhr, für die übrigen Logen und das Parterre um 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 45 kr.	Loge des vierten Ranges . . .	— 24 kr.
Reserve-Loge des untern Ranges .	1 fl. 20 kr.	Gallerie	— 18 kr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. —	Seitenbänke daselbst	— 12 kr.
Parterre	— 48 kr.		

Eine ganze Loge im mittleren Range (zu 9 Plätzen), pr. Platz 1 fl. 12 kr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 7 und 8 Plätzen), „ „ — 36 kr.
sind bis 5 Uhr bei'm Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. O 3. No. 12., zu haben.

MARCHIVUM